



Düsseldorf 13. November 2023

## Deutsche Oper am Rhein und FFT Düsseldorf laden zum Open House Foyer digital! Magische Spiegel, Performance Cubes und ein Exit-Game

In dem auf vier Jahre angelegten und von der Kulturstiftung des Bundes geförderten Projekt "Das digitale Foyer" hatten die Deutsche Oper am Rhein gemeinsam mit dem FFT Düsseldorf die Gelegenheit, digital-analoge Anwendungen für ihr Publikum zu erforschen und entwickeln. Am Sonntag, 19. November, ab 12.00 Uhr laden beide Theater als Projektabschluss zum Open House in ihre Foyers – dort können magische Spiegel, Performance Cubes, ein Exit Game und andere Augmented Reality-Anwendungen ausprobiert und bei Gesprächen zu künstlicher Intelligenz und digitalen Formaten im Theater diskutiert werden. Das FFT zeigt Installationen zu Macht und Möglichkeiten künstlicher Intelligenz.

Die Deutsche Oper am Rhein und das FFT Düsseldorf laden bei freiem Eintritt in die Foyers zweier sehr unterschiedlicher Theaterhäuser ein: Gemeinsam präsentieren sie beim Open House die Ergebnisse ihrer Zusammenarbeit, gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes. Start ist um 12 Uhr im Opernhaus Düsseldorf. Nach der feierlichen Eröffnung lädt "Das digitale Foyer" zur Diskussionsrunde über digitale Formate für das Publikum von heute und morgen ein. Beim anschließenden Rundgang werden die entwickelten digital-analogen Anwendungen der Oper ausprobiert und Besucherinnen und Besucher können sich durch ein Exit Game rätseln – wer findet den Weg aus der vierten Dimension zurück ins Foyer?

Wer sich erfolgreich zurück ins Opernfoyer gespielt hat, macht sich um 15 Uhr auf den Weg ins FFT Düsseldorf. Beim "Live Podcast to go" berichtet das Projektteam von gescheiterten Projekten und Fails aus dem Digitalprojekt.

Um 15 Uhr ist Programmstart im FFT. Das Thema künstliche Intelligenz steht hier im Mittelpunkt: Die beiden interaktiven Installationen </A "Manifesto" of= {every} One.s Own> von Swoosh Lieu und In Ghosts We Trust von OutOfTheBox beschäftigen sich die sich mit Macht und Möglichkeiten künstlicher Intelligenz. Anschließend lädt das Projektteam zum Gespräch "Wie künstlich? Wie intelligent? Auf der Bühne mit lernenden Maschinen?". Ein weiteres Highlight ist die Präsentation der neu entwickelten FFT Cubes: Die interaktiven Würfel mit integriertem Monitor sind ein Tool für die theaterpädagogische Arbeit und reagieren auf Bewegung und Drehung. Beim Ausklang an der Bar ab 18 Uhr ist Raum zum Austausch mit dem Projektteam. Gleichzeitig läuft die Performance "Land aller Kinder" von andcompany&co.

Info: Open House im Opernhaus und im FFT, 19. November von 12.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei,

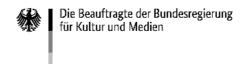


Seite 2/2

Anmeldung nicht erforderlich. Das komplette Programm finden Sie auf operamrhein.de

Gefördert im Programm // Gefördert von





**Pressekontakt**: Monika Doll, Pressesprecherin Deutsche Oper am Rhein/Ballett am Rhein Telefon +49 (0)211.89 25-208, mobil: +49 (0)172.23 24 192, m.doll@operamrhein.de